



ELe-com

Laufzeit: 05. 2021 - 04. 2024

Empowering Learning: Ermöglichung adaptiven Lernens in der beruflichen Weiterbildung am Beispiel des E - Commerce

Ausgangslage

Das Projekt ELe-com ist ein innovativer mediendidaktischer und -technischer Konzeptansatz, der ein System schafft, das Lernende einfacher zu passenden Lerninhalten führt. ELe-com berücksichtigt das Nutzungsverhalten von Lernenden und ermöglicht über verschiedene Lernwege und deren permanente Überprüfung und Anpassung adaptives Lernen. Dadurch wird es möglich, Lernende mit verschiedenen Bildungsbedarfen und Lernzielen, kontinuierlich über automatisierte Assistenzsysteme (LENA und EMIL) zu begleiten und ihnen ein eigenverantwortliches und damit individuelles Lernen mit digitalen Medien über die Lernplattform myFlexNet.de (ILIAS) zu ermöglichen.

einen Online Shop betreiben oder betreuen. Diese Zielgruppe benötigt in der Regel keine Basis-Lernangebote für den Bereich E-Commerce, sondern eher spezifischere, inhaltlich tiefergehende Lernangebote. Eine zweite Zielgruppe von ELe-com sind Quereinsteiger aus nahezu allen Branchen, die Waren oder auch Dienstleistungen über das Internet verkaufen bzw. verkaufen wollen und hierfür eine breite Spanne an Wissen und Kompetenzen benötigen. Indem diesen verschiedenen Zielgruppen individuelles Lernen ermöglicht wird, kann durch das Projekt auch bildungspolitisch und bildungsorganisatorisch eine Brücke bspw. zwischen unterschiedlichen Weiterbildungsangeboten und einer Fortbildung z. B. zum/zur Fachwirt/-in für E-Commerce geschlagen werden.

Projektziele

Hauptziel des Projektes ist die Entwicklung eines Systems, das Menschen einfacher zu passenden berufsbezogenen Weiterbildungsinhalten führt. Die Passung zielt hierbei auf den Inhalt per se, die Komplexitätstiefe sowie die Darstellung des jeweiligen Inhalts ab. Mögliche Einstiegshürden in die berufsbezogene Weiterbildung bei den Zielgruppen sollen hierbei gesenkt werden. Indem Lernende bei der Zusammenstellung und Abfolge von Lerneinheiten durch automatisierte Algorithmen unterstützt werden, kann adaptives und individuelles Lernen gelingen.

Ziel der prozessbegleitenden und Ergebnis-Evaluation ist die Entwicklung von quantitativen Evaluationsinstrumenten zur Untersuchung der Wirkung des entwickelten und zu erprobenden Gesamtkonzeptes. Insbesondere die Wirksamkeit der automatisierten Algorithmen der entwickelten Tools LENA und EMIL wird in Verbindung mit einem adäquaten Datenschutz für die Schaffung individualisierter Lernangebote entwickelten Evaluationskriterien untersucht. Zudem untersucht die Evaluation die für den Bereich E-Commerce beispielhaft entwickelten Micro-Learning Einheiten hinsichtlich der objektorientierten Verschlagwortung, der Strukturierung sowie der Umsetzungsqualität für die Lernenden.

Projektaufbau

Das System besteht aus verschiedenen Komponenten und deren mediendidaktisches und -technisches Zusammenwirken: KI unterstützten Assistenzsystemen, der Lernplattform myFlexNet.de auf ILIAS Basis und Micro-Learning Einheiten zum Bereich E-Commerce. Im Mittelpunkt des Projektes stehen zwei wichtige Zielgruppen. Eine adressierte Zielgruppe sind Führungskräfte aus Handelsunternehmen, die bereits E-Commerce bzw.



PROJEKTLEITER

Prof. Dr. Susanne Heidenreich
Fakultät Sozialwissenschaften
Institut für E-Beratung
Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm

ANSPRECHPARTNER

Dipl.-Soz.Päd. Sigrid Zauter
sigrid.zauter@th-nuernberg.de
www.th-nuernberg.de

Stand: Juni/2023